

Selbstverpflichtung

zur Prävention vor sexueller Gewalt bei Aktionen und Angeboten des Ferienspaßes und anderer Kinder- und Jugendveranstaltungen der Gemeinde Bad Sassendorf

- ✓ Wir verpflichten uns alles zu tun, dass bei den Ferienspaßaktionen des Jugendzentrums Bad Sassendorf keine Grenzverletzungen, kein sexueller Missbrauch und keine sexuelle Gewalt möglich werden.
- ✓ Wir wollen die uns anvertrauten Jungen und Mädchen, Kinder und Jugendliche vor Schaden und Gefahren, Missbrauch und Gewalt schützen.
- ✓ Wir respektieren die individuelle Persönlichkeit von Kindern und Jugendlichen und bringen Ihnen Wertschätzung und Vertrauen entgegen.
- ✓ Wir respektieren die Intimsphäre und die persönlichen Grenzen der Scham der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen.
- ✓ Wir nehmen die individuellen Empfindungen der Kinder und Jugendlichen zu Nähe und Distanz gegenüber anderen Menschen ernst und respektieren ihre persönlichen Grenzen.
- ✓ Wir haben eine besondere Vertrauens- und Autoritätsstellung gegenüber Kindern. Diese Position dürfen wir nicht missbrauchen. Als Vereinsmitglied nutzen wir unsere Rollen nicht für sexuelle Kontakte der uns anvertrauten Menschen.
- ✓ Uns ist bewusst, dass jede sexuelle Handlung mit Schutzbefohlenen eine strafbare Handlung ist, mit entsprechenden strafrechtlichen Folgen.
- ✓ Abwertendes sexistisches, diskriminierendes und gewalttäiges verbales und nonverbales Verhalten tolerieren wir nicht und beziehen dagegen Stellung.
- ✓ Wir nehmen Grenzüberschreitungen durch andere Teilnehmende in Gruppen, bei Angeboten und Aktivitäten bewusst wahr und vertuschen sie nicht. Wir sprechen die Situation bei den Beteiligten offen an.
- ✓ Im „Konfliktfall“ informieren wir die hauptamtlichen Kräfte des Jugendzentrums. Dabei steht der Schutz der Kinder und Jugendlichen an erster Stelle.

Bad Sassendorf, _____

Verein, Institution _____

Unterschrift/en: _____